Ästhetische Theorie: Kadiatou Diallo

Praxisfeld RE: Ästhetische Theorie
Praxisfeld DR: Theaterwissenschaftliche Grundlagen der Dramaturgie
Praxisfeld BN, TP, SC: Wahl

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Praxisfeld
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Praxisfeld
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl

Nummer und Typ	MTH-MTH-PM-03.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxisfeld 03 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Kadiatou Diallo
Anzahl Teilnehmende	5 - 16
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	MA Theater
Zielgruppen	RE, DR (Wahlpflicht) / BN, SC, TP (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist der Zugang zu einer Auswahl von theoretischen Reflexionen, die nicht über einen wissenschaftlichen Kanon, sondern über eine persönliche Selektion motiviert wird und einen theoretischen Kosmos eröffnet, zu dem sich die Studierenden ins Verhältnis setzen können
Inhalte	Für diesen Kurs werden renommierte Theoretiker_innen eingeladen, eine Auswahl von vier bis fünf Autor_innen zu treffen, die sie in Bezug auf eine Ästhetik des Theaters für relevant erachten. Die Studierenden werden angehalten, sich mit den jeweiligen Positionen auseinandersetzen, sie zu lesen, einzuordnen und gemeinsam zu diskutieren. Neben dem Studium der Texte ist eine kurze schriftliche Reflexion über das Gelesene Teil der Leistungsvereinbarung.
Termine	KW46 (15.-19.11.2021)
Dauer	10.00h - 14.00h (Kontaktunterricht, danach Selbststudium)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Kadiatou Diallo arbeitet als freischaffende Kuratorin, Vermittlerin und Kulturschaffende zwischen Basel und Kapstadt. Sie ist Co-Direktorin von SPARCK (Space for Pan-African Research, Creation and Knowledge) und Produzentin des Artists on African Podcasts. Seit 2019 arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin zum Projekt Aesthetics from the Margins am Zentrum für Afrikastudien der Universität Basel und als Fakultätsmitglied an der édhéa in Sierre.